



PRESSE-INFORMATION

Zwei Ehen, vier Kinder – und dann Lesbe

„Herbstblumen“ der besonderen Art: „Late Bloomers“ – Frauen, die erst später im Leben entdecken, dass sie sich zu Frauen hingezogen fühlen

Blankenheim, 14. März 2008 – Auf den ersten Blick scheinen die Begriffe „Ehe – Kinder – Lesbe“ nicht zusammenzupassen. Aber wer sich mit „älteren“ Lesben beschäftigt, merkt bald, dass unter ihnen die Gruppe der Late Bloomers recht groß ist. Sich in einer späteren Lebensphase zum eigenen Geschlecht zu bekennen, bringt oftmals mehr oder andere Probleme mit sich als ein frühes Coming-out. Der Lesbische Herbst® hat daher vor kurzem eine Website zum Thema „Late Bloomers“ eingerichtet.

Viele Late Bloomers erleben das plötzliche „Anders-sein“ und den Einstieg in eine neue, die lesbische Welt als eine lang ersehnte Befreiung, andere als große Belastung. In solchen Situationen sind Gespräche, Austausch und Klärung wichtig. Darum hat der Lesbische Herbst eine eigene Website für diese Gruppe eingerichtet. Hier finden Frauen Informationen, Gesprächsangebote und Termine von Seminaren, die den Umgang mit den neuen Erfahrungen erleichtern sollen.

Der Lesbische Herbst versteht diese spezielle Initiative als einen Beitrag zu einer lesbisch-feministischen Kultur, in der die Late Bloomers einen interessanten Platz einnehmen. Sie stehen auf der Grenzlinie zwischen der Hetero- und der Lesbenwelt, an der Nahtstelle zwischen dem Mainstream und alternativen Lebenskonzepten und können so dazu beitragen, gewohnte Denkmuster in Frage zu stellen.

Diese gewohnten Denkmuster gibt es auf allen Seiten. Daher will der Lesbische Herbst auch den Dialog und das gegenseitige Verständnis zwischen Late Bloomers und „Sandkastenlesben“ fördern.

Die Initiative Lesbischer Herbst® wurde 2005 gegründet und veranstaltet alljährlich zwei Tagungen: im November den „Lesbischen Herbst“, der sich mit einem breiten Spektrum wissenschaftlicher, kultureller und politischer Themen beschäftigt, und im April

weiter auf Seite 2





Lesbischer Herbst

die „Walpurgistagung“, auf der ein besonderes Thema von verschiedenen Seiten beleuchtet wird. Die Vorträge und Beiträge der Referentinnen werden später in Tagungsdokumentationen einer breiteren Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Die Tagungsdokumentation 2006 „Je älter wir werden, desto lesbischer werden wir“ mit neun Vorträgen aus dem ersten Lesbischen Herbst kann für EUR 22,80 direkt bei der Initiative bestellt werden. Die Tagungsdokumentation 2007 wird voraussichtlich im Juni 2008 erscheinen.

Kontakt:

Lesbischer Herbst®

Aremberger Straße 52 • 53945 Blankenheim

Fax +49 (0)2697 906944

E-Mail admina@lesbischerherbst.de

Websites:

www.lesbischerherbst.de

www.late-bloomers.de

Pressekontakt:

DÖRNER+KARBOWY • Sabine Karbowy

Telefon + 49 (0)6190 889640

E-Mail karbowy@doerner-karbowy.de

